



Produkthaftung in der Praxis des Unternehmens

Kostenbewusste Minderung der Risiken – Effiziente Abwehr unberechtigter Ansprüche – Erfolgreicher Verbraucherschutz

| | |
|---------------------------|---|
| Zielgruppen | Geschäftsführung, Leitung und Mitarbeiter_innen der Bereiche Forschung und Entwicklung, Produktion, Qualitätssicherung, Vertrieb und Kundendienst, Einkauf und Beschaffung, Leitung und Mitarbeiter_innen von Rechtsabteilungen und der Bereiche Finanz und Versicherung, Unternehmensberater_innen, Rechtsanwälte_innen, Verbraucherschutzverbände |
| Termin I | 18. September 2022, 19:30 Uhr bis 21. September 2022, ca. 13:00 Uhr |
| Termin II | 15. Januar 2023, 19:30 Uhr bis 18. Januar 2023, ca. 13:00 Uhr |
| Ort | Steigenberger Hotel Der Sonnenhof, 86825 Bad Wörishofen Telefon: +49 8247 959-0 Wir empfehlen Freizeitkleidung für den Verlauf des gesamten Seminars. |
| Themenschwerpunkte | Grundlagen der Produkthaftung/Produkthaftungsgesetz Entwicklung der neueren Rechtsprechung und Ausblick Zivilrechtliche und strafrechtliche Verantwortung des Unternehmens Zivilrechtliche und strafrechtliche persönliche Haftung des Mitarbeiters Abgrenzung: Sachmängelhaftung, Produkthaftung, Produzentenhaftung Rückruf als Teil des Qualitätsmanagements Produkthaftung in der Zulieferkette. Fragen der Regressierung Konditionenempfehlung des VDA Produkthaftung und Werbung Betriebsanleitungen und Warnungen richtig gestalten Wie können Forschung und Entwicklung dazu beitragen, Produkthaftungsrisiken zu mindern? USA – Europa – Deutschland: Unterschiede, Entwicklungen und Trends Produkthaftung in Hochrisikoländern am Beispiel USA (Januar) bzw. China (September) Der Staatsanwalt steht vor der Tür – was tun? Schwerpunkte für präventives Handeln Produktrückrufe und behördliche Handelsverbote nach dem Produktsicherheitsgesetz Qualitätssicherungsvereinbarungen Electronic Discovery: Wie Sie die Risiken für Ihr Unternehmen begrenzen Der Rückruf in der praktischen Abwicklung und die Kosten Internet-Monitoring als sinnvolle Ergänzung der Produktbeobachtung Präventive Produktsicherungsstrategien während des Entwicklungsprozesses – Erfahrungen aus der Praxis Robotik & Produkthaftung Praktische Erfahrungen und rechtliche Überlegungen zu Produktbeobachtungspflicht (im Zivil- und Strafrecht) Sicherheit + Konformität = Produktintegrität: Grundlagen der Produktkonformität am Beispiel EU und USA Rechtliche Herausforderungen bei digitalen Produkten – Eine 360 Grad Betrachtung Unternehmensinterne Untersuchungen („internal investigations“): Anlass, Ablauf und Tipps für Mitarbeitende Schuldrechtsreform 2022 – Einzug der Digitalisierung ins Vertragsrecht Wie umgehen mit Cyber-Security? Praktische Herausforderungen in der Produktbeobachtung bei Consume Products FuSi, SOTIF, GeSi in der Welt des automatisierten Fahrens Risikobewertungen aus technischer Sicht am Beispiel von RAPEX |

Referenten_innen

RA Dr. Moritz Becker, Freshfields Bruckhaus Deringer, Düsseldorf
Anne Bodenloher, Produktexpertin AUDI AG, Ingolstadt
RA Andreas Büse, Syndikus AUDI AG, Ingolstadt
RA Ralph-Jürgen Detering, Syndikus AUDI AG, Ingolstadt
RAin Dr. Anke Dirkmann, Syndika AUDI AG, Ingolstadt
Thomas Eberleh, Technische Analyse Volkswagen AG, Wolfsburg
RAin Brit Gerdes, Syndika AUDI AG, Ingolstadt
RA Daniel Häring, Syndikus AUDI AG, Ingolstadt
RA Prof. Dr. Thomas Klindt, NOERR Part GmbB, München
Katharina Köglmeier, Volljuristin AUDI AG, Ingolstadt
Heiko Kübler, Produktanalyse AUDI AG, Ingolstadt
Dr. Samantha Maria Mayinger, Syndika AUDI AG, Ingolstadt
RA Michael Molitoris, SZA Schilling, Zutt & Anschutz Rechtsanwalts-gesellschaft mbH, München
RAin Anja Müller, Syndika AUDI AG, Ingolstadt
Marlen Muhr, Wirtschaftsjuristin, AUDI AG, Ingolstadt
RA Daniel Patnaik, Syndikus AUDI AG, Ingolstadt
RA Dr. Nils Pelzer, Freshfields Bruckhaus Deringer, Frankfurt am Main
RAin Katharina Reuther, Syndika AUDI AG, Ingolstadt
RA Dr. Florian Schwinger, Syndikus AUDI AG, Ingolstadt
Sven Ritter, Vorstand GDD e.V und Referatsleiter IT-Sicherheit und Recht, BSI, Bonn
RA Dr. André-M. Szesny, LL.M., Heuking Kühn Lüer Wojtek, Düsseldorf
Mark Tworek, Leiter Bordliteratur, AUDI AG, Ingolstadt
RAin Renate Verjans, VBB Rechtsanwälte, Düsseldorf
RA Prof. Dr. Eric Wagner, Gleiss Lutz, Stuttgart
Magnus Weiß, AUDI AG, Ingolstadt
RAin Elisa Wendt, Syndika AUDI AG, Ingolstadt
Jan Seeger, BSH Hausgeräte GmbH, München
RA Craig Wintermann, Herzfeld & Rubin, P.C., Los Angeles

Teilnahmegebühr 1.699,00 € (zzgl. gesetzl. MwSt.), nur in Verbindung mit

Unterkunft 999,00 € (zzgl. gesetzl. MwSt.) im Seminarhotel (Einzelzimmer, Frühstück, Mittag- und Abendessen sowie Kaffeepausen).

Buchung eines Doppelzimmers möglich. Zuschlag für die Begleitperson (ohne Seminarteilnahme) beträgt pro Nacht einschl. Halbpension (Frühstücks- und Abendbuffet) 139,00 € (zzgl. gesetzl. MwSt.) und ist direkt mit dem Hotel abzurechnen.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir bei Abmeldung innerhalb von 4 Wochen vor Seminarbeginn die Teilnahmegebühr (Seminar und Unterkunft) nicht erstatten können. Diese Gebühr entfällt, wenn ein_e Ersatzteilnehmer_in benannt wird.

Veranstalter AUDI AG, 85045 Ingolstadt,
in Zusammenarbeit mit der DeutschenAnwaltAkademie und der
Arbeitsgemeinschaft der Syndikusanwälte im Deutschen**Anwalt**Verein e.V.

Seminarleitung



RAin Brit Gerdes,
Syndika AUDI AG

Anmeldung zum **Audi** Praxis Seminar

AUDI AG
Zentraler Rechtsservice
I/FL-2
85045 Ingolstadt



Manuela Schneider
Tel.: +49 841 89-36622
Fax: +49 841 89-8436622
E-Mail: manuela1.schneider@audi.de